

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Podelzig**

Sitzungstermin: Montag, den 16.12.2024

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Sitzungsort: im Deutsch - Polnischen Kulturzentrum, Schulstraße 5,
15326 Podelzig - Präsenz-

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Thomas Mix

Gemeindevertreter

Herr Heiko Baumstark

Frau Tina Blasnik

Herr Udo Höhn

Frau Claudia Kutz

Herr Alfred Nowak

Frau Michaela Sader

Frau Karin Schwander

Herr Enrico Siebke

Herr Holger Ullmann

Einwohner

5 Einwohner

Amtsverwaltung

Herr Frank Kluge

Frau Kathrin Schönfeld

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Herr Lars - Peter Hiller

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Feststellung der Tagesordnung
2. Information der Ausschussvorsitzenden und vom letzten Amtsausschuss
3. Einwohneranfragen
4. Vorstellung und Beratung zur Einführung einer Dorf- App
5. Beratung und Beschlussfassung zur Anpassung der Nutzungsentgelte für gemeindeeigene Garagen an die Gesetzeslage nach Schuldrechtsanpassungsgesetz, Umsatzsteuergesetz und Bewertungsgesetz und der Anpassung der bestehenden Garagen- und Gartenpachtverträge. (GP/541/2024)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit Gemarkung Podelzig, Flur 7, Flurstück 462 (GP/545/2024)
7. Beratung und Beschlussfassung einer überplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen für eine Rollstuhlrampe am Gemeindezentrum (GP/547/2024)
8. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

9. Beratung und Beschlussfassung zur Grundstücksangelegenheit Gemarkung Podelzig Flur 7, Flurstück 462 und Teilfläche aus 404 (Flächentausch) (GP/546/2024)
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 10 von 11 Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Feststellung der Tagesordnung

Herr Mix stellt den Antrag, TOP 5 vor TOP 3 zu beraten.

Er teilt weiterhin mit, dass TOP 7 vom Antragsteller zurückgezogen wurde, da die Investition im Haushalt 2025 eingeplant werde.

Die Tagesordnung ist angenommen.

2. Information der Ausschussvorsitzenden und vom letzten Amtsausschuss

Finanzausschuss

Herr Ullmann informiert über die Sitzung am 03.12.2024

- Die Summen und Saldenzahlen wurden zur Verfügung gestellt und erklärt. Die groben Zahlen wurden in der Klausur besprochen.
- Der Investitionshaushalt wurde ebenfalls thematisiert, wobei die wichtigsten Punkte und Zahlen in der Klausurberatung erläutert werden.
- Es wurde eine Steigerung der Amtsumlage um 43 % festgestellt.
- Vorstellung der Orts –APP
- Aktuell sind noch keine sachkundigen Einwohner festgelegt worden.
- Es wurde angeregt, einen Treffpunkt für Jugendliche im Jahr 2025 zu schaffen. Derzeit befindet sich das Projekt in der Findungsphase.
- Es wurde mit der IT-Abteilung gesprochen, jedoch gibt es noch keine Lösung für eine gemeinsame Plattform für alle. Wichtige Punkte wie Kosten und Datensicherheit müssen noch geklärt werden.

Sozialausschuss

Frau Sader informiert über die Sitzung am 09.12.2024

- Rückblick auf die Veranstaltungen des Jahres 2024
- Planung und Organisation Veranstaltungen 2025
 - Treffen für Kinder- und Jugendliche
 - Frauentagsfeier
- Beratung Gebührenanpassung der Friedhofssatzung
 - der Sozialausschuss hat dem Fachamt eine Empfehlung ausgesprochen
- Beratung Nutzung des Bürgerparks durch die Ortsgruppe der Pfadfinder
- Planung Oderbruchtag 2025
 - Vorschläge können gern eingebracht werden, Unterstützer werden gesucht
- Herr Mix ergänzt, dass er für 2025 ein Netzwerktreffen der Vereine plane

Bau- und Ordnungsausschuss

Herr Baumstark informiert über die Sitzung am 12.12.2024

- Beratung Bebauungsplan Solarflächen
- Beratung einer Entbehrlichkeit
- Beratung Grundstück Regenwasserproblematik am Dorfteich
- Beratung Mulden Unterdorf
 - Lösungen wurden mit dem Fachamt beraten, Installation eines Betonringes
- Baumaßnahme Lehmküte (Abschnitt am Viadukt)
 - Abnahme ist erfolgt, einzelne Nachbesserungen erfolgen noch

3. Einwohneranfragen

Flächentausch Flurstück 404/462

Ein Einwohner bittet um Auskunft, wer die Kosten für den geplanten Flächentausch zum Flächentausch der Flurstücke Gemarkung Podelzig Flurstück 404 und 462 übernimmt. Herr Mix teilt mit, dass die Kosten der Antragsteller, also die Gemeinde übernimmt, da diese aus Gründen der notwendigen Regenwasserversickerung von Wassermengen aus dem Reitweiner Sporn benötigt werde.

Weihnachtsmarkt

Der Bürger regt zudem an, künftig bei öffentlichen Veranstaltungen ein Pfandsystem für Trinkbecher einzuführen, um Müll zu vermeiden. Die Gemeindevertreter einigen sich, den Vorschlag mit der Markt AG zu beraten. Zudem sollte die Parkplatzsituation bei Veranstaltungen nochmals beraten werden, da viele Besucher direkt am Dorfteich und in der unmittelbaren Nähe parken. Die für Besucher zur Verfügung stehenden Parkflächen müssen besser gekennzeichnet werden.

Kirche

Ein Anwohner bittet um Auskunft, wann die Gemeindearbeiter die Bilder im Kirchenschiff anbringen. Herr Höhn teilt mit, dass die Anfrage beim Fachamt noch aussteht, ob in die Wände der Kirche gebohrt werden darf. Herr Mix ergänzt, dass der Eigentümer das Einverständnis erteilt habe. Ziel sollte das 1. Quartal 2025 für die Anbringung der Bilder sein.

Hinweisschilder

Eine Anwohnerin aus dem Unterdorf macht darauf aufmerksam, dass viele Besucher die Straßenführung ins Unterdorf nicht kennen und bittet um eine Ausschilderung. Herr Baumstark teilt mit, dass diese von der Straßenverkehrsbehörde nicht genehmigt wurde. Es wird angeregt, die Bushaltestelle so zu kennzeichnen, dass Ortsfremde den Weg in Unterdorf finden.

Partnergemeinde

Die Anwohnerin erkundigt sich nach der künftigen Zusammenarbeit mit der Partnergemeinde Bledzew in Polen, da es seit längerem keine Treffen mehr gab. Herr Mix teilt mit, dass dies aufgrund der Wahlen in beiden Ländern etwas schwierig war. Er jedoch Kontakt aufgenommen hat, mit dem Ziel im Rahmen der Partnerschaft gemeinsame Aktivitäten u.a. Veranstaltungen, durchzuführen.

4. Vorstellung und Beratung zur Einführung einer Dorf- App

Herr Mix informiert anhand einer Präsentation (Anlage) über die Dorf App. Diese wurde bereits im Finanzausschuss vorgestellt und die Einführung empfohlen. Die Gemeindevertreter beraten über die Vorteile für die Gemeinde.

Das Fachamt wird gebeten, sich mit den Verantwortlichen in Verbindung zu setzen und die Vertragsentwürfe vorzubereiten, unter Beachtung des Aktionszeitraumes Ende Januar 2025.

5. Beratung und Beschlussfassung zur Anpassung der Nutzungsentgelte für gemeinde-eigene Garagen an die Gesetzeslage nach Schuldrechtsanpassungsgesetz, Umsatzsteuergesetz und Bewertungsgesetz und der Anpassung der bestehenden Garagen- und Gartenpachtverträge. (GP/541/2024)

Wird nach TOP 1.4 beraten.

Herr Kluge informiert gemäß Sachdarstellung über die Beschlussvorlage und die Notwendigkeit einer Anpassung der Verträge.

Zum 01. Januar 2025 wird es auf der Grundlage des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts (Grundsteuer-Reformgesetz – GrStRefG) unter anderem neue Vorschriften und Regelungen zur Veranlagung der Grundsteuer geben. So werden die Grundstückseigentümer für jegliche Baulichkeiten auf ihren Grundstücken veranlagt und sind gegenüber dem Finanzamt steuerpflichtig (Grundsteuern). Die tatsächlichen Nutzer/Pächter werden nicht mehr herangezogen.

Weiterhin unterliegt die Vermietung von Garagen, auf Grundlage der Änderungen im Umsatzsteuergesetz, voraussichtlich ab 01.01.2027 zwingend der Umsatzsteuer in der gesetzlichen Höhe. Ausgenommen hiervon sind nur sog. DDR-Verträge, die vor dem 03.10.1990 geschlossen wurden.

Bei Verträgen, die ab dem 03.10.1990 geschlossen wurden, ist die Gemeinde Eigentümerin des aufstehenden Gebäudes und somit auch Instandhaltungspflichtig. Eine komplette Abwälzung der Instandhaltungskosten auf den Mieter ist nach einschlägigem Recht nicht möglich. Damit steht die Gemeinde vor der Aufgabe, sich selbst vor Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten sowie den üblichen Haftungsfragen zu schützen und gleichzeitig die Mieter nicht unverhältnismäßig zu belasten. Es ist daher notwendig die Höhe der Garagenmieten anzupassen. Eine Kalkulation der Garagenmieten ab 01.01.2025 auf Grundlage des Grundstückmarktberichtes 2023 für Brandenburg ist beigefügt.

Herr Mix ergänzt, dass auch die Garagenverträge, welche durch die WBG verwaltet werden, angepasst werden müssen. Herr Kluge teilt mit, dass die WBG über die Beschlussfassung informiert werde.

Beschluss Nr.: 42-12/2024

Die Gemeindevertreterversammlung Podelzig beschließt den Netto-Mietzins für Garagen auf monatlich 14,29 € zzgl. Ust. (171,48 €/Jahr) anzupassen und beschließt die Vertragskonditionen für die Mietgaragen und Gärten ab dem 01.01.2025 gemäß den vorliegenden Entwürfen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

6. Beratung und Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit Gemarkung Podelzig, Flur 7, Flurstück 462 (GP/545/2024)

Herr Baumstark teilt mit, dass die Entbehrlichkeit im Bau- und Ordnungsausschuss beraten und empfohlen wurde, da die Gemeinde die Flächen für die Regenentwässerung benötigt.

Beschluss Nr.: 43-12/2024

Die Gemeindevertretung Podelzig beschließt, dass die Entbehrlichkeit folgender Liegenschaft

Gemarkung Podelzig

Flur 7, Flurstück 462

gegeben ist, da sie von der Gemeinde Podelzig zur Erfüllung ihrer Aufgaben in absehbarer Zeit nicht genutzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

7. Beratung und Beschlussfassung einer überplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen für eine Rollstuhlrampe am Gemeindezentrum (GP/547/2024)

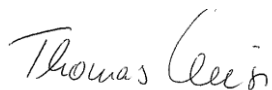
Die Beschlussvorlage wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

8. Sonstiges

Bürgerhof

Herr Mix informiert über den Eingang eines positiven Fördermittelbescheides für die Errichtung des Bürgerhofes in Höhe von 145.000 Euro. Die Maßnahme muss bis zum 31.12.2027 umgesetzt werden. Die dafür erforderlichen Eigenmittel sind vorhanden und werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Er wird das Konzept den Gemeindevertretern zu einem späteren Zeitpunkt vorstellen.

Zudem teilt er mit, dass der Auftrag für die Beschattungsanlage der Mehrzweckhalle ausgelöst wurde.



Thomas Mix
Vorsitzender
der Gemeindevertretung